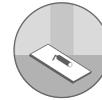


Pallas mix



Produktbeschreibung:

Pallas mix ist ein pastöser, gebrauchsfertiger Fugenfüller und Finisher. Hervorragend geeignet zur Verarbeitung mit Airless-Geräten, aber auch zur manuellen und maschinellen Verspachtelung einsetzbar. Pallas mix ist mit Bewehrungsstreifen zu verarbeiten. Baustoffklassifizierung: A2-s1; d0.

Merkmale:

- Fugenfüller und Finish-Spachtel in einem
- Für manuelle und maschinelle Verarbeitung (z. B. mit einem Airless-Gerät)
- Sofort einsetzbar
- Leichtes Aufziehen und Abglätten
- Auf Null ausziehbar
- Lange Verarbeitungszeit
- Trocknungszeit beträgt je nach Baustellenbedingungen bis zu 48 h
- Leicht zu tragen im 20 kg-Eimer
- Erzielt hochwertige Oberflächen
- Oberflächenqualität: Q1 bis Q4

Anwendungsbereiche:

- Fugenfüller und Finish-Spachtel
- Verfugen der Stöße von Gipsplatten: HRAK/HRK
- Verfugen der stirnseitigen Stöße von Gipsplatten: SKF
- Verfugen von Schraubstellen an Gipsplatten
- Ausbessern beschädigter Stellen
- Feinausgleich der Gipsplattenfugen zur Kartonoberfläche
- Vollflächige Verspachtelung
- Auch als Reparaturspachtel auf bereits grundierten Flächen geeignet
- Geeignet für Gips- und Gipsfaserplatten
- Kantenformen: HRAK/AK/HRK/SK/VK/SKF

Produktdaten & Verarbeitung

| | |
|-----------------------|--|
| MATERIAL | Pallas mix ist eine pastöse, gebrauchsfertige, lufttrocknende Fugenfüll- und Finish-Spachtelmasse nach DIN EN 13963 Typ 3A zur Verarbeitung mit Bewehrungsstreifen. Hervorragend geeignet für die Verarbeitung mit Airless-Geräten, aber auch zur manuellen und maschinellen Verspachtelung einsetzbar. |
| LEISTUNGSERKLÄRUNG | SI-PF-1607080 |
| VERARBEITUNG | <p>1. Untergrund Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fest, eben und sauber sein. Gipsplatten müssen sicher und fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert, trocken, sauber und staubfrei sein. Die vorgefüllten Fugenbereiche müssen vollständig durchgetrocknet und bereits gut an die Plattenoberfläche angeglichen sein.</p> <p>2. Arbeitsablauf Die Raum- und Untergrundtemperatur muss mindestens +10 °C betragen. Erst Verspachteln, wenn keine größeren Längenänderungen der Gipsplatten infolge Feuchte- oder Temperaturänderungen mehr auftreten können. Bei manueller Verarbeitung ist Pallas mix ohne zusätzliches Wasser durchzumischen und kann direkt vom Eimer aus zum Fugenfüllen, Nachspachteln, vollflächigen Verspachteln, Abdecken von Befestigungsmitteln und Eckschutzprofilen verwendet werden. Beim Einsatz von Airless-Spritzgeräten sollten unserer Empfehlung nach bis max. 0,2 Liter Wasser – was bei einem 20 kg-Eimer max. 1 % entspricht – zum Verdünnen hinzugegeben werden. Pallas mix als dünne Schicht in die Fuge einarbeiten und den Bewehrungsstreifen direkt in die Masse einbetten und glattziehen; dabei ca. 1 mm Spachtelmasse unter dem Bewehrungsstreifen belassen. Trocknen lassen zur Erreichung eines stufenlosen Übergangs zur Plattenoberfläche. Danach die zweite Schicht auftragen. Trocknen lassen und bei Bedarf leicht glätten. Zum Auftragen in der Fläche (Q3 bis Q4) Pallas mix mit der Traufel / Glättkelle oder maschinell mit geeigneten Airless-Spritzgeräten oder Schneckenfördergeräten mit Druckluftunterstützung bis zu 4 mm dick auftragen und verteilen. Nach Durchtrocknung mit 100er Körnung schleifen. Bei anschließenden Arbeiten, z. B. Anstreichen oder Tapezieren, sind die Vorschriften der entsprechenden Hersteller zu beachten.</p> |
| VERBRAUCH | Bei einseitiger Verspachtelung je Fuge: Q1 ca. 0,25 kg/m ² , Q2 ca. 0,15 kg/m ² ; Q3 (aufbauend auf Q2) ca. 0,5 kg/m ² , Q4 (aufbauend auf Q2) ca. 1,6 kg/m ² je mm Dicke |
| LAGERUNG | Trocken, kühl, vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen, angebrochene Gebinde gut verschließen. Ungeöffnet mind. 12 Monate haltbar. Produktionsdatum auf Eimer. |
| LIEFERFORM | Pastös im Eimer, Gebindegröße 20 kg, 32 St./Palette |
| ABFALLSCHLÜSSELNUMMER | 170802: Baustoffe auf Gipsbasis; 170904: gemischte Bau- und Abbruchabfälle |

Dieses Produktdatenblatt dient ausschließlich der Informationen über den oben näher bezeichneten Baustoff. Die Angaben basieren auf unseren technischen Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Vorschriften sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Wir behalten uns alle nach nationaler und / oder internationaler Normung möglichen bzw. notwendigen Produktänderungen vor.

Stand: Februar 2023


www.siniat.de

www.youtube.com/SiniatTrockenbau

www.instagram.com/Trockenbauguide